

SEEBLICK

Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Schule

Anspruchsvolles Märchenmusical

Markus Bösch

40 Schüler der Klassen von den Mittelstufenlehrern Norbert Köhler, Andrea Deutsche und Franziska Dörwaldt, unterstützt von Fachlehrkräften und Eltern, führten in der letzten Schulwoche das Märchenmusical «Der Murch mit der Zharfe» auf. Die musikalisch schwierigen Lieder kamen bei den Zuschauern gut an. ■



Von Affen und Krokodilen

Markus Bösch

Mit seinen Drittklässlern hat Pirmin Odermatt einen musikalischen Spaziergang durch den Zoo unternommen.

In der Aufführung des «Tier-ABC» wurde von Affen gesungen, über Flöhe gewitzelt und Quallen gedichtet. ■ (Bilder: Markus Bösch)



Geld sparen mit Strom sparen

KSR, 2Mc

«Lifärä, nöd lafärä», sagte sich die Klasse 2Mc der Kanti Romanshorn, während sie das Thema Elektrizität im Physikunterricht behandelte. Unter dem Motto «Geld sparen mit Strom sparen» startete sie ein Unterrichtsprojekt mit dem Ziel, interessierten Privatpersonen durch eine kostenlose Beratung beim Reduzieren ihres Strombedarfs und damit verbunden ihrer Stromkosten zu helfen.

Zurzeit ist die Diskussion um neue Atomkraftwerke wieder voll im Gang. Würde jedoch jeder Stromkonsument beim Stromsparen mitmachen, könnte ohne Komfortverlust auf den Bau von mindestens einem neuen Atomkraftwerk verzichtet werden. Privatpersonen können ihre grössten Stromfresser im Haushalt von einem Schülerteam analysieren lassen, um anschliessend durch die individuellen Verbesserungsvorschläge Strom und somit auch Geld zu sparen. Das Schülerteam besucht die Interessenten direkt zu Hause und untersucht den Stromverbrauch der verschiedenen Beleuchtungen und Haushaltgeräte. Mithilfe eines speziell entwickelten Programms können die Daten sofort ausgewertet und gleich vor Ort konkrete Sparvorschläge abgegeben werden. Die Klasse 2Mc freut sich auf zahlreiche Anfragen für ihre sinnvolle und kostenlose Dienstleistung. Anmeldeformulare für eine Beratung finden sich auf der Homepage www.ksr.ch oder können auf dem Sekretariat unter Telefon 071 466 33 33 bestellt werden. ■

Behörden & Parteien

Chrabbelfiir.....	5
Neuzuzügerabend am 27. April 2007.	5

Kultur & Freizeit

Musikalische Leitung gesucht	5
Vernissage im April.....	5
Bundesübung	5
98. Hauptversammlung	5
6. Tatankas-Abschlussturnier	7
Adonia – Musical in Romanshorn	7

Schule

Anspruchsvolles Märchenmusical	1
Von Affen und Krokodilen	1
Geld sparen mit Strom sparen.....	1
Kurse der offenen kanti	3

Treffpunkt

Ein Vertreter des Gewerbes in den Gemeinderat	8
Gedanken zum Zentrum	8
Max Sommer in den Gemeinderat	8

Gesundheit & Soziales

Gemütliche Velotour rund um Romishorn	7
---	---

Marktplatz

Flohmarkt von Kindern für Kinder!.....	3
Schmetterlinge auf den Schweizer Schiffen.....	3
Wellenbrecher	3
Romanshorner Agenda.....	8

Vorwärts in die Zukunft Urs Köppel



«Ich versichere Ihnen, mich voll und ganz für Romanshorn einzusetzen und danke Ihnen für Ihre Unterstützung bei den Gemeinderatswahlen vom 29. April 2007!»

CVP Romanshorn 



HRBrunner Verwaltungen AG **HRBrunner Verwaltungen AG, 8590 Romanshorn**
Tel. 071 460 11 44, www.hrbrunner-verwaltungen.ch

Romanshorn **Wohnpark Reckholdernstrasse**



An sonniger zentraler Lage entstehen zwei 5-Familienhäuser mit **4 1/2-Zi-Eigentumswohnungen**, NWF 131 m², Balkon 34 m². 5 Gehminuten zum See, 50 m bis zur Bushaltestelle. **VP Fr. 592'000.-**.

Eigene grosse Waschküche und Keller mit Tageslicht. Beste Bauqualität mit sehr hohem Ausbaustandard. Ausbau kann mitbestimmt werden. Durchgehend rollstuhlgängig. Besichtigen Sie den Bauplatz.



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten



«Wir bieten Käufern und Verkäufern optimale Lösungen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf»

Isabelle Bayer, Mehrfamilienhäuser

Fleischmann Immobilien AG
8570 Weinfelden, Tel. 071 626 51 51
www.fleischmann.ch

Ein Partnerunternehmen von 



Max Sommer, parteilos

«Romanshorn verdient eine bessere Zukunft, mit Ihrer Stimme helfe ich gerne mit...»

Ich will Ziele setzen, die erreichbar sind, aber Romanshorn auch vorwärts bringen!

- Konkretisierung der Zukunft am See und Hafen, aber ohne Luftschlösser
- Stärkere touristische Erschliessung und Schaffung der notwendigen Voraussetzungen dazu
- Attraktive neue Bebauungen im Zentrum
- Ansiedlung neuer Gewerbe- und Industriebetriebe
- Optimale Verkehrsanbindung der Industriegebiete und dadurch Entlastung der Wohnquartiere

Weitere Bereiche, die mich zentral beschäftigen:

- Mehr Sicherheit für die Bevölkerung
- Erhalt des breiten Schulangebotes (prüfen von Tagesschulen)
- Umweltschonender Einsatz von Energie
- Schlanke Behördenstrukturen, z.B. Reduktion Gemeinderat auf 7 Mitglieder

Wählen auch Sie am 29. April 2007 Max Sommer in den Romanshorner Gemeinderat, weil praktische Umsetzer notwendig sind.

SEEBLICK Romanshorn
Die offizielle Publikationsorgane der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Kurse der offenen kanti

KSR

Zwei Kurse der offenen kanti, dem Bildungsangebot für Erwachsene der Kanti Romanshorn, haben noch freie Plätze: die Kurse «Kommunikation» und «Mediterrane Wälder».

Was passiert, wenn ich mit jemandem spreche? Wie funktioniert Kommunikation und welche Probleme können auftreten? Wie verbessere ich mein persönliches Kommunikationsverhalten? Diese und weitere Fragen rund um die Kommunikation werden im Kurs «Kommunikation» unter der Leitung von Kantonsschullehrer Jürg Widrig bearbeitet. Dabei werden die Kursteilnehmenden die Kommunikationsmodelle von Watzlawick und Schulz von Thun kennen- und in der Praxis anwenden lernen. Zudem werden sie sich mit den Themen Körpersprache und geschlechtsspezifischen Kommunikationsformen auseinandersetzen. Von den Kursteilnehmenden wird eine aktive Mitarbeit erwartet. Am Schluss des

zweiten Abends sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Im Kurs «Mediterrane Wälder» von Jürg-Peter Huber, Geografielehrer an der Kanti Romanshorn, werden typische Waldgesellschaften, die zum Unesco-Weltnaturerbe zählen oder den Status von Unesco-Biosphären-Reservaten geniessen, vorgestellt. Weiter werden die Gründe für die Waldarmut des mediterranen Raums anhand von Klima- und Bodenkarten sowie von Quellentexten, alten Stichen und Fotos thematisiert und Zukunftsaspekte, welche die gesamte Ökologie betreffen, diskutiert. Die Kursabende schliessen mit einem gemütlichen Austausch bei einem Apéro.

Kommunikation: 24. April, 3. Mai

Mediterrane Wälder: 15. und 29. Mai

Zeit: jeweils 18.30–20.00 Uhr

Kosten: SFr. 80.– für 2 Kursabende

Anmeldeformular: www.offenekanti.ch oder beim Sekretariat der Kanti Romanshorn, Telefon 071 466 33 33. ■

Marktplatz

Flohmarkt von Kindern für Kinder!

Elternforum, Vera Kirchner

Grosse und kleine Kinder treffen sich am nächsten Freitag, 20. April, auf dem Pausenplatz des Rebsamenschulhauses und verkaufen im Rahmen der Aktion «Ferienpass» ihre Schätze.

Von 10 bis 11.30 Uhr wird verkauft, gefeilscht und verhandelt bis hoffentlich auch das letzte

Spielzeug einen neuen glücklichen Besitzer gefunden hat. Speziell auch junge Familien mit kleineren Kindern stossen immer wieder auf Schnäppchen, denen die bisherigen Besitzer entwachsen sind. Bei schlechtem Wetter findet der vom Elternforum Romanshorn organisierte Kinderflohmarkt Unterschlupf in der alten Turnhalle. ■

Schmetterlinge auf den Schweizer Schiffen

SBS

Willkommen an Bord der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG.

Mit unseren neuen «Schmetterlingsrundfahrten» (14./15./21./22. April 2007) fahren wir von Romanshorn nach Überlingen oder nach Bregenz. Sie haben die Wahl. Beide Schiffe fahren zur gleichen Zeit los und kreuzen sich wieder in Romanshorn. So haben Sie die Mög-

lichkeit unter anderem in Meersburg, Unteruhldingen, auf der Insel Mainau oder in Rorschach und Lindau auszusteigen, um sich später wieder abholen zu lassen. Oder Sie geniessen einfach die grosse Bodenseerundfahrt und lassen sich kulinarisch von uns an Bord verwöhnen. Diese Fahrten finden nur bei schöner und trockener Witterung statt. Infos unter www.bodenseeschiffe.ch oder unter 071 466 78 88. ■

Wellenbrecher

Marktplatz

Familienmanager

Ingrid Meier

«Himmel, worüber wir Hausfrauen alles Bescheid wissen sollten! Dagegen ist jeder Bürojob ein Nasenwasser!» – Mit Vergnügen lese ich jeweils die Kolumne von Hausmann Bänz Friedli im MMagazin, in welcher er den «Berufskolleginnen» aus der Seele schreit. Vermutlich kommt es noch eindrücklicher herüber, weil es ein Mann schreibt. All diese Freuden und Leiden sind ja seit Jahrhunderten den Frauen vorbehalten (ob sie wollen oder nicht) mit Ausnahme einiger Urvölker, bei welchen der Mann Heim und Kind besorgte und die Frau jagte. Glücklicherweise konnte bisher nirgends stichhaltig belegt werden, dass die Kinderseelen oder der häusliche Glanz Schaden nehmen würden unter männlicher Führung. Das einzige, was wirklich nur wir Frauen können, ist die Kinder zu kriegen. Geht man aber vom momentanen Entwicklungstrend aus, so ist nicht ausgeschlossen, dass auch dies in ferner Zukunft von wem auch immer übernommen werden kann. Obwohl ich als «Fast-Nur-Hausfrau» mit «Nasenwasser» als Nebenjob sehr glücklich bin, spüre ich doch immer wieder, dass dieses Modell eher belächelt wird. Nicht wegen der konventionellen Rollenverteilung, sondern dem Anspruch, den die Tätigkeit Hausfrau an sich hat. Im Allgemeinen wird darunter ein bisschen putzen, Nasen oder Möbel, Nahrungsmittelbeschaffung und -verwertung, nicht immer treffsicher im Geschmack, und halt sonst noch einiges verstanden. In Tat und Wahrheit ist es ein tägliches Kooperieren mit Mann und Kind ohne jegliche Garantie, dass es gut kommt. Die Futterbeschaffung wird zu einem Hindernisparcours, gespickt mit E-Nummern- und Herkunftsrätsel, mit Saison- und Ernährungsfragen.

Putzmittel ist nicht gleich Putzmittel! Da kommt es doch sehr drauf an, ob es abbaubar ist, ob es Fett löst und Glanz bringt und erst recht die Nase nicht verdriest. Wehwehchen des Nachwuchses kann man nicht immer nur mit einem Pflästerchen (wasserfest, hautfreundlich, leicht entfernbar, luftdurchlässig, farbig...?) lindern, vor allem nicht, wenn sie innerlich sind. Auch wenn es im Betrieb des Mannes nicht rund läuft empfehlen sich psychologische Grundkenntnisse. Und so weiter und so weiter.

Und trotzdem: Ich wollte mit niemandem tauschen! Es gibt keinen anderen Job, der täglich eine Wundertüte bereithält. ■

Der Weg als Ziel- Das Ziel ist der Weg

Der Weg: Bodensee-Radmarathon
Das Ziel: Training bis hin zum Marathon
(3 verschieden lange Strecken stehen zur Auswahl)

Der Marathon steht allen offen, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Wir holen dich bei deinem jetzigen Trainingszustand ab. Wir unterstützen und coachen dich bis zum Erreichen der Ziellinie an der Bodenseerundfahrt am Samstag, 8. September 2007.
info@bodensee-radmarathon.ch

Während einer wöchentlichen Gruppentrainingstunde erfährst du alles Wissenswerte über die Vorbereitung wie Trainingsempfehlung, Ernährung, Ausrüstung etc. Hauptsächlich gehört diese Stunde dem gezielten Training auf den Indoor-Cycling-Bikes. Zusätzlich bekommst du einen individuellen Trainingsplan für ein effizientes Ausgleichstraining an Geräten oder Gruppenstunden.

Unsere Gruppenstunde findet jeweils am Freitag von 18-19 Uhr statt.

Die Infoveranstaltung findet am Freitag, 27. April um 18 Uhr im Fitnesscenter Body Art statt.

Wir bitten um eine Anmeldung, die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.

info@body-art-fitness.ch oder 071 461 14 04

FITNESSCENTER
BODYART AG

meieregnach
mehr brauchen autos nicht

Hät's g'chlöpft?

Zertifizierte Unfallreparaturen für alle Marken.



071 474 79 80
www.gme.ch

Wir haben etwas gegen Knitterblech und Knautschlack.

Grösste Auswahl an Schweizer Bieren bei Möhl...!

Kleinbrauereien
Frohsinn Arbon
huus-braui Roggwil
Falken Schaffhausen
Locher Appenzell
Sonnenbräu Rebstein
Rosengarten Einsiedeln
Stadtbühler Gossau
Boxer Romanel

Grössere Brauereien
Schützengarten St.Gallen
Haldengut Winterthur
Feldschlösschen
Römer-Bier Hochdorf

je nach Brauerei verschiedene
Gebinde, z. T. Party-Fässer!

Praktisch zum Abholen
oder mit promptem
Hauslieferdienst!

MÖHL
GETRÄNKE-CENTER



St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

B I S T R O
P A N E M
R O M A N S H O R N

ANGENEHM



Restaurant, Lounge, Bistro, Café.
Feines Essen, frisch zubereitet,
gedämpfte Musik, süffige Getränke
und nette Leute. Das ist ange-
nehmes Geniessen. Herzlich
willkommen. Das Panem-Team
freut sich auf Ihren Besuch.

Bistro PANEM

Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00, www.hotelschloss.ch

Behörden & Parteien**Neuzuzügerabend am 27. April 2007**

Gemeindekanzlei

Der diesjährige Neuzuzügerabend findet am Freitag, 27. April 2007, im Hotel Bodan, kleiner Saal, statt.

Dieser Anlass wird durch die Politische Gemeinde Romanshorn organisiert. Nebst einer Orientierung über die Gemeinde wird den Neuzuzügernden auch ein Nachtessen offeriert. Die seit April 2006 zugezogenen Personen

sind zu diesem Begrüssungsabend herzlich eingeladen. Wer noch keine Einladung erhalten hat, kann sich bei der Gemeindekanzlei Romanshorn, Telefon 071 466 83 43, E-Mail info@romanshorn.ch, melden. ■

**Chrabbelfiir**

Kath. Kirchgemeinde

**Samstag, 14. April 2007,
17.00 Uhr in der Alten Kirche**

In dieser Chrabbelfiir geht es weiter in der Reihe: «Unsere 5 Sinne». Dieses Mal geht es um die Nase. Thema wird: «Schmekä» (riechen) sein. Ganz herzlich sind alle Kinder im Alter von 0 bis ca. 7 Jahren, in Begleitung Erwachsener eingeladen. In der Feier wir gesungen, gebetet und gebastelt.

Auf eine grosse Beteiligung freut sich das Vorbereitungsteam. ■

Kultur & Freizeit**Musikalische Leitung gesucht**

Holzgass-Gluggere

Hast Du Freude an Fasnachts-Musik? Hast Du Lust eine Gruppe von zirka 40 Frauen, Jugendlichen und Kindern durch die Fasnachtsumzüge der Region zu führen?

Wir, die Mitglieder der Holzgass-Gluggeren, freuen uns, Dich kennenzulernen.

Wir proben an unterschiedlichen Abenden von jeweils 18.45 bis 20.00 Uhr.

Interessenten melden sich bitte bei Rita Wagner, Telefon 071 411 30 85
Monica Loretan, Telefon 071 411 31 26 ■

Vernissage im April

Gemeindebibliothek

Im Rahmen des 20-Jahr-Jubiläums der Gemeindebibliothek findet am Samstag, 14. April, um 10 Uhr die Vernissage mit Malerinnen und Malern des pARTerre statt.

Diese zeigen ihre Bilder aus den Malkursen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung

von Fabienne Schaller, die mit Gitarrenbegleitung von Benjamin Neumann singen wird.

Das Bibliotheksteam freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher, um sie mit Kaffee und Zopf verwöhnen zu können. ■

Bundesübung

Arbeiterschützen, Christian Meier

Am Samstag, 21. April 2007 organisiert der Arbeiterschützenverein Romanshorn von 13.30 bis 15.00 Uhr die erste Bundesübung dieses Jahres in der Regionalen Schiessanlage Almensberg.

Alle Pflichtschützen werden gebeten, das Schiessbüchlein oder den Leistungsausweis, das Dienstbüchlein und das Aufforderungsformular des Bundes mitzubringen. Für eine

optimale Betreuung stehen genügend Schützenmeister zur Verfügung. Die Schützenstufe ist geöffnet. Nach einer Wartezeit von etwa 30 Minuten können die Unterlagen wieder in Empfang genommen werden.

An dieser Stelle möchten wir Sie auch darauf hinweisen, dass am Freitag, 4. Mai die zweite Bundesübung stattfindet von 18.30 bis 20.00 Uhr. Wir wünschen allen «Guet Schuss». ■

98. HVArbeiterschützen Romanshorn,
Christian Meier

Nach einem feinen Nachtessen im Restaurant Grüner Baum in Steinebrunn eröffnete der Präsident Christian Meier die 98. Hauptversammlung. Familie Weibel ist schon seit Jahren ein Gönner des Vereins, deshalb wird die GV ausserhalb der Gemeinde Romanshorn abgehalten.

Die obligaten Geschäfte wurden schnell und speditiv abgehandelt. Da der Präsident vor einem Jahr seinen Rücktritt erklärt hatte, musste dieses Amt wieder neu besetzt werden. Ernst Tanner hat sich bereit erklärt, dieses Amt interimistisch für ein Jahr unter spezieller Mithilfe des Vorstandes zu führen. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Ernst Tanner, 1. Schützenmeister: Thomas Lehner, Kassier: Agnes Diethelm, Aktuarin: Helene Schuler, Munition: Christian Bücheli, Materialwart: Adrian Diethelm, Beisitzer: Werner Diethelm. Unter dem Traktandum Jahresprogramm hob der Präsident einige wichtige Daten hervor: z.B. die beiden Bundesübungen vom 21. April und 4. Mai, an denen der Arbeiterschützenverein Romanshorn die Durchführung in der Schützenanlage Almensberg leitet. Auch dieses Jahr werden die Vereinsmitglieder gefordert sein beim Romanshorner Sommernachtsfest, dem Besuch verschiedener Schiessanlässe und auch eine Papiersammlung ist im Programm. Eine Vereinsreise ist geplant, an der die Mitglieder der Arbeiterschützen Romanshorn sich der Geselligkeit ausserhalb des Schiesswesens widmen und diese pflegen können. Der Präsident dankt dem gesamten Vorstand recht herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz für den ASV Romanshorn und um das Wohl der Mitglieder. Er wünscht dem Verein alles Gute. ■

PARKETTBÖDEN

MASSIVHOLZPARKETT in EICHE oder BUCHENHOLZ mit lackveredelter Oberfläche in ausgesuchter Sortierung. (AKTIONSPREIS Fr. 59.– per m²) fachgerecht, fertig verlegt, mit 10-jähriger Garantie (auch andere Holzarten erhältlich).
ZELLER PARKETT- + LAMINATBÖDEN SALMSACH
079 215 25 77 oder 071 461 17 43

zu vermieten ROMANSHORN

4 1/2-Zimmer-Dachwohnung

⇒ Nähe Bahnhof ⇒ kinderfreundlich ⇒ sonnig gelegen
⇒ 2 Nasszellen ⇒ Cheminée ⇒ Dachterrasse

Mietzins excl. Nebenkosten Fr. 1'450.–

Auskunft erteilt Ihnen gerne Esther Vogt Natel 079 629 74 45

GEMEINDE ROMANSHORN

Baugesuche

Bauherrschaft

Jörg Wiesmann, Schuppisstrasse 14, 9403 Goldach

Grundeigentümer

Jörg Wiesmann, Schuppisstrasse 14, 9403 Goldach
Ruth Wiesmann, Alpsteinstrasse 23, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Abbruch Scheune

Bauparzelle

Kastaudenstrasse 13, Parzelle 2747

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Fatzer AG Geobruigg, Hofstrasse 55, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Überdachter Lagerplatz (Zelt), Provisorium

Bauparzelle

Hofstrasse, Parzelle 1684

Planaufgabe

vom 13. April 2007 bis 2. Mai 2007
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.



GEMEINDE ROMANSHORN

Mitteilung der Einbürgerungskommission

A. Beabsichtigte Einbürgerungen

Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Nadarajapillai, Biruntha**, geboren am 8. Juni 1982 in Jaffna (Sri Lanka), srilankische Staatsangehörige, Kaufm. Angestellte, verheiratet, seit 9. Oktober 1994 in der Schweiz, wohnhaft an der Rislenstrasse 8 in Romanshorn.
2. **Yüksel, Fatih**, geboren am 16. September 1985 in Tavas (Türkei), türkischer Staatsangehöriger, Polymechaniker, ledig, seit 9. August 1991 in der Schweiz, wohnhaft an der Hubhofgasse 11 in Romanshorn.
3. **Rizvani, Argjent**, geboren am 21. April 1986 in Tetovo (Mazedonien), mazedonischer Staatsangehöriger, Betriebspraktiker Werkdienst, ledig, seit 6. August 1993 in der Schweiz, wohnhaft an der Feldeggstrasse 9 in Romanshorn.

Einwendungen

Bis zum **23. April 2007** können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerung einzelner Personen Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts

Die Einbürgerungskommission hat folgenden Personen nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:

1. **Yüksel, Vildan**, geboren am 1. August 1983
2. **Zlateva, Ankica**, geboren am 23. Oktober 1987
3. **Kovacevic-Dragojevic, Dragica**, geboren am 9. Dezember 1955
4. **Basci, Ergün**, geboren am 30. Juni 1982

Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 13. April 2007

DIE EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

Bachmann FinancialConsulting

Carl-Spitteler-Strasse 4
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 72 61
Telefax 071 463 72 62
E-Mail info@bachmann-fc.ch
www.bachmann-fc.ch

Steuererklärung 2006 – Sparen Sie Steuern

Als unabhängige und neutrale Experten im Finanzbereich füllen wir Ihre Steuererklärung aus und zeigen Ihnen, wie Sie Steuern sparen können.

- Steuererklärung 2006
- Pensionsplanung – AHV-Vorbezug? – Kapital oder Rente beim BVG?
- Testament, Erbschaftsberatung
- Immobilienfinanzierung

6. Tatankas-Abschlussturnier

UBS EPM, Thomas Forrer

Bereits zum 6. Mal fand zum Abschluss der Saison das durch die Tatankas (Bisons) durchgeführte Eishockey-Turnier im Eiszentrum Oberthurgau (EZO) in Romanshorn statt. Glücklicher Sieger in einem packenden Finale war die Eishockeyplauschmannschaft der UBS.

Der offiziell im Jahr 2001 gegründete Verein Tatankas organisierte auch in diesem

Jahr das Schlussturnier mit acht hauptsächlich aus dem Thurgau teilnehmenden Mannschaften in nahezu perfekter Manier. Die Mannschaft erspielte sich in der abgeschlossenen Saison nach dem letztjährigen Aufstieg in die Thurgauer Hobby-Liga (THL) Gruppe A den beachtlichen 6. Tabellenrang im Jahr eins in der obersten Spielklasse. ■



Adonia – Musical in Romanshorn

Chrischona-Gemeinde

Das Musical «Jesus von Nazareth 2» wird im April 2007 von 16 70-köpfigen Teenagerchören in 64 Ortschaften der Schweiz aufgeführt.

Der zweite Teil des Musicals Jesus von Nazareth stellt sein Leben – besonders die Passionsgeschichte – lebendig, bewegend und einfühlsam dar. Der Autor und Komponist Markus Hottiger versteht es in seiner bewährten Art, Verständlichkeit der Texte, Eingängigkeit der Melodien und Emotionen der Produktion zu

einem grossartigen Musicalesvent verschmelzen zu lassen. Ein erlebnisreiches Konzert für die ganze Familie! Der Adonia-Teens-Chor tritt am Freitag, den 13. April 2007 im Begegnungszentrum Rebgarten der Chrischona-Gemeinde Romanshorn um 20 Uhr auf. Das Musical dauert 95 Minuten. Jedermann ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, es wird eine freiwillige Kollekte erhoben. Weitere Infos sowie der ganze Tourneepplan ist auf der Homepage www.adonia.ch erhältlich. ■

Gesundheit & Soziales

Gemütliche Velotour rund um Romishorn

Vitaswiss, Heidi Knechtli

**Dienstag, 17. April 2007
(Verschiebedatum: Donnerstag, 19.4.07)**

Wir starten um 10.00 Uhr beim Scheibenstand Monrüti für die ca. 30 km lange Velo-

tour. Verpflegung aus dem Rucksack. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskunft bei zweifelhaftem Wetter, morgens zwischen 7.30 bis 8.00 Uhr bei Rosmarie Brändle, Telefon 071 463 49 43. ■



Sonntag, 15. April: 10.15 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn, Diakon Martin Haas, «Gott gibt den Müden Kraft», Predigttext: Jesaja 40, 26–31, Fahrdienst: 071 461 32 59.

Mittwoch, 18. April: 12.00 Uhr, Senioren-Mittagsplausch, Telefon 071 463 46 05.

Neue Öffnungszeiten im Sekretariat: Montag und Mittwoch 09.00–11.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag, Freitag 14.00–17.00 Uhr.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

Steuererklärung prompt und günstig. Peter Bachofner, ehem. Steuersekretär, Schulstr. 11, 8599 Salsmach, Telefon 071 463 41 68, Fax 071 463 41 67, peter_bachofner@bluewin.ch

Zu vermieten

Bankstrasse 10, Romanshorn, geräumige **3-Zimmerwohnung**, 3. OG. Sicht auf Hafen und Berge. Mietzins Fr. 670.– + Fr. 160.– NK pauschal. Auskunft Sigman, Telefon 071 463 19 26.

Zu verkaufen

In **Salsmach** heimeliges **6 1/2-Zimmer-DEFH**. Baujahr 1996, neuwertig, ruhige Lage, Wintergarten, Schwedenofen, Carport, Abstellplatz, Gerätehaus, NWF 178 m², Parz. 343 m², uR 843 m³. Infos: www.immopage.ch oder Telefon **071 460 02 45**.

Impressum

Herausgeber: Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan: Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salsmach

Erscheinen: Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salsmacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen: Bis Montag 8.00 Uhr: Gemeindekanzlei Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1, Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte: Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten: Bis Freitag 9.00 Uhr: Ströbele Text Bild Druck, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

RAIFFEISEN

Willkommen bei Ihrer Anlagebank!

Romanshorner Agenda

13. April bis 20. April 2007

- Jeden Freitag Wochenmarkt, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag 15.00–18.00 Uhr
 Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
 Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
 Samstag 10.00–12.00 Uhr

- Ausstellung: 1. Accrogache
- Betula Lauftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage)
 Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstrasse 3

Freitag, 13. April

- Theorieabend Hunderziehungskurs, Kynologischer Verein, 20.00 Uhr, Klubhaus.....

- ADONIA-Teens-Konzert: Popmusical «Jesus von Nazareth 2», Landes- und Freikirchen von Romanshorn, 20.00 Uhr im Begegnungszentrum Rebgarten

Samstag, 14. April

- Floh-, Sammler- und Antikmarkt, FLIBA, 07.00–16.00 Uhr, am Hafen beim Silo, bei der Autofährverladestation.....
- Aufstiegsturnier von der 4. Liga in die 3. Liga, Handballclub Romanshorn, 13.00–18.45 Uhr, Kantihalle Romanshorn
- 4. Liga Finalturnier Herren, Handballclub Romanshorn, 14.00–19.00 Uhr, Kantonsschule Romanshorn
- Chrabelfür für die Kleinen in Begleitung, Kath. Kirchgemeinde, 17.00 Uhr, Alte Kirche.....
- FCR – FC Tobel-Affeltrangen, FC Romanshorn, 18.30 Uhr, Weitenzelg
- Nachtübung Ferienpass, Jungwacht/Blauring, 20.00–22.00 Uhr.....

Sonntag, 15. April

- Floh-, Sammler- und Antikmarkt, FLIBA, 07.00–16.00 Uhr, Am Hafen beim Silo, bei der Autofährverladestation.....
- Erstkommunion 2007 mit Musikverein Romanshorn, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr, Pfarrkirche
- Blaukreuzstunde mit Frau Majorin Dutle, Winterthur, Blaukreuz-Verein Romanshorn,

19.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus Romanshorn.....

Dienstag, 17. April

Ferienpass in der Ludothek.....

Mittwoch, 18. April

- Multicheck, SBW Neue Medien AG, 13.00–18.00 Uhr, Bahnhofstrasse 40, Romanshorn
- Velotour Männerturnverein (Senioren), evd. 25. April

Freitag, 20. April

- Generalversammlung Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn, 19.30 Uhr, EZO Eissportzentrum Oberthurgau.....

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein



Treffpunkt

Ein Vertreter des Gewerbes in den Gemeinderat

Im Gemeinderat fehlt noch ein Vertreter des Gewerbes. Urs Köppel setzt sich für seinen Wohn- und Geschäftsort ein, was er uns schon mit diversen Ideen bewiesen hat. Als erfolgreicher Geschäftsmann geht er auf die Wünsche seiner Kunden ein und ist bestrebt, sie bestmöglich zu beraten. Ich konnte mich, als Verantwortliche der Matchbar des Schwimmclubs, immer auf seine Unterstützung und sein offenes Ohr für meine Anliegen verlassen.

Ich bin überzeugt, dass er sich vollumfänglich und tatkräftig für unsere Gemeinde einsetzen wird und mit seinen Erfahrungen als «Gewerbler» wertvolle Gedanken einbringen kann. Er fasst die Probleme realistisch an und ist bestrebt, ganzheitliche Lösungen zu suchen.

Ich empfehle Ihnen Urs Köppel zur Wahl in den Gemeinderat.

Marlène Fässler ■

Gedanken zum Zentrum

Es ist schon bemerkenswert, wie aus dem Nichts Sachen geschehen, an die man nicht zu denken glaubte. Romanshorn ist doch ein friedliebendes und ruhiges Dorf, das versucht sich zu verändern. Gegenwärtig sprechen wir immer wieder davon, dass unsere Wünsche für eine positive Entwicklung in Erfüllung gehen mögen. Doch was will ich mit dem oben erwähnten ersten Satz sagen? Überraschungen gehören auch in Romanshorn zum Alltag. Der aktuelle Verlust der beiden Hotels an bester Lage ist ebenfalls aus dem Nichts entstanden. Wer hätte an Weihnachten geglaubt, dass diese Hotels an Ostern nicht mehr für die Öffentlichkeit zugänglich sein würden? Niemand von uns hat das kommen sehen. Ein weiteres Beispiel, mit welchem wir ganz plötzlich konfrontiert worden sind, ist die Diskussion zur neuen Lage des Polizeipostens in der Zentrumsüberbauung. Ich frage mich, weshalb das so geplant worden ist. Der jetzige Standort ist doch für alle Beteiligten ideal. Auch für den Besitzer der Lie-

genschaft, den Kanton selber, hatte dieser Standort beim Bahnhof viele Vorteile. Der Zellentrakt wurde vor kurzer Zeit noch verbessert und umgebaut. Die Möglichkeit der Zu- und Wegfahrt – auch im Notfall – ist optimal. Den Einzug in die Zentrumsüberbauung finde ich sehr unpassend. Wir brauchen im Zentrum gute Geschäfte. Dieses Gebäude wäre doch ideal für private Firmen mit Büros, Arztpraxen oder Anwaltskanzleien. Notfalleinsätze mit den Polizeifahrzeugen bergen für die Bevölkerung unnötige Gefahren, welche es am alten Ort nicht gegeben hätte. Einen der wenigen Vorteile sähe ich eigentlich nur darin, dass die Ordnungshüter bei den Raser-Exzessen näher am Geschehen sind. Alle von uns ärgern sich darüber, wenn die Raser im Dorfkern (u.a. auf der Bahnhofstrasse) die Leute mit ihrem hohen Tempo gefährden. Ich hoffe dabei immer nur wie Sie, dass nichts Schlimmes geschieht!

Urs Köppel, Gemeinderatskandidat ■

Max Sommer in den Gemeinderat

Max Sommer stellt sich zur Wahl des noch verbleibenden Gemeinderatssitzes. Wir kennen ihn schon seit langer Zeit als sehr zielstrebige Persönlichkeit.

Seine besonderen Markenzeichen sind Zuverlässigkeit, Zielstrebigkeit sowie kritisch und offen für neue Aufgaben. Er kennt wirklich den letzten Winkel von Romanshorn sowie auch sehr viele Einwohner.

Als ehemaliger Bauleiter der Stutz AG, als Feuerwehrkommandant der Stützpunktfeuerwehr Romanshorn, als Raiffeisen-Präsident Romanshorn sowie noch im Amt als Vorsitzender der Geschäftsleitung beim EW Romanshorn als Verantwortlicher der Wasserversorgung hat er ein enormes Erfahrungspotenzial und Wissen in allen Sachfragen rund um Romanshorn.

Zusätzlich wirkte er in diversen Kommissionen mit. Er vertritt den Mittelstand, ist parteilos und hat sich zum Wohl des Gewerbes und KMU-Betriebe immer voll eingesetzt.

Mit seiner Wahl in den Gemeinderat am 29. April 07 haben wir die Gelegenheit einer fähigen und erfahrenen Person die Stimme zu geben, die wirklich in allen Anforderungen überzeugt.

Wählen Sie Max Sommer in den Gemeinderat, er vertritt unsere Interessen lückenlos.

Clemens Marquart

Präsident Gewerbeverein Romanshorn ■